

Laßt eure Stimm' erklingen

T. und M.: aus "Text und Melodien frommer Lieder zum Gebrauche bei dem katholischen Gottesdienste", Redemptoristen-Collegium in Puchheim, Brünn 1884

Laßt eu - re Stimm' er - klin - gen, Ma - ri - ä - Kin - der
all! Ihr sü - ßes Herz be - sin - gen im lau - ten Ju - bel -
schall. Ge - lobt, ge - be - ne - deit soll sein zu je - der Zeit
das sü - ße Herz Ma - ri - ä in al - le E - wig - keit.

2. Wie lieblich ist zu schauen dies Herz, so himmlisch rein!
Du, Jungfrau der Jungfrauen, sollst unser Vorbild sein.
Gelobt, gebenedeit soll sein zu jeder Zeit
das süße Herz Mariä in alle Ewigkeit.
3. Dies Herz, wie reich an Gnaden und demutsvoll dabei!
Bewahr' vor Sündenschaden, o Magd des Herrn, uns frei.
Gelobt, gebenedeit...
4. Wer mag die Liebe messen, die dieses Herz durchglüht!
Nie wollest uns vergessen, o Mutter voller Güt'!
5. In diesem süßen Herzen, wie tobt das Leidensschwert!
O bitteres Meer der Schmerzen, aus dir wird Heil gewährt.
6. Frohlockt, ihr armen Sünder, so groß auch eure Schuld;
Maria schließt als Kinder uns in ihr Herz voll Huld.
7. Wer gibt uns Taubenflügel zu diesem Herzen hin,
das aller Tugend Spiegel, uns lehret frommen Sinn!
8. O Mutter voller Liebe, du uns're Schutzfrau bist,
mit süßem Andachtstribe sei uns dein Herz begrüßt!
9. In deines Herzens Mitte ein Plätzchen uns bereit!
Erhöre uns're Bitte jetzt und im letzten Streit.